



Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief Scharndorf,

Regelsbrunn - Wildungsmauer



Pfarrbrief Dezember 2020



Nimm mich in die Arme, Gotteskind.
Ich möchte mich fallen lassen können,
fallen lassen in deine Liebe.
Verzeih mir und gib mir Kraft,
damit auch ich verzeihen kann.
Nimm mich in deine Arme, Gotteskind
und mit mir alle bedürftigen Menschen.
Nimm uns in die Arme, Gotteskind
und lass uns mit friedlichen Herzen diese
Tage leben. Amen

Gesegnete Weihnachten und alles Gute für das
kommende Jahr 2021

Ein großes „Vergelt's Gott“ und Danke
für jeden Beitrag und die gute Gemeinschaft!

Es sind alle recht herzlich eingeladen zum großen Platz vor der
Kirche/Aufbahnhalle zu kommen, um die Geburt Jesu zu feiern.
Autos bitte am Bahnhof parken.

Bitte kommt mit Laternen, Kerzen im Glas oder Windlichtern,
um das Licht von Bethlehem zu holen.

Es wird bestimmt - mit Abstand - die einzigartigste
Geburtstagsvorbereitungsfeier auf Jesus - es wird Weihnachten
sein.



FIRMUNG 2021

Die Firmkandidaten und -kandidatinnen können sich bis **06. Jänner**,
bei P. Dariusz anmelden (darek.mog@gmail.com od. 0660/6642669).
Die **Teilnahme am Sonntagsgottesdienst** gilt schon jetzt **als Vorbereitung**
auf die Firmung!

Termin für den ersten Firmunterricht wird später bekannt gegeben.





GOTTESDIENSTORDNUNG - Dezember 2020

Die St.-Jakobs-Kirche in REGELSBRUNN

Ab 7. Dezember wieder öffentliche Gottesdienste !!!

Dienstag, 08.12.20

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria

09:00 Uhr **HI. Messe** für verst. Eltern Rosa und Josef Jahn

Freitag, 11.12.20

17:00 Uhr **HI. Messe** in der Kirche

Sonntag, 13.12.20

3. Adventsonntag

- Sammlung für die Aktion „Bruder in Not“ -

09:00 Uhr **HI. Messe** für verst. Georg und Leopold Simeth

Montag, 14.12.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 18.12.20

17:00 Uhr **HI. Messe** in der Kirche

Sonntag, 20.12.20

4. Adventsonntag

09:00 Uhr **HI. Messe** in der Kirche

Montag, 21.12.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Donnerstag, 24.12.20

HEILIGER ABEND



16:00 Uhr **WEIHNACHTSANDACHT** in Regelsbrunn
(besonders für Familien mit Kindern)

19:30 Uhr *Weihnachtsandacht in Scharndorf*

21:00 Uhr *Weihnachtsandacht in Wildungsmauer*

Freitag, 25.12.20

GEBURT DES HERRN

09:00 Uhr **HI. Messe** für verst. der Fam. Simeth und Lesch

Samstag, 26.12.20

Fest des Heiligen Stephanus

09:00 Uhr **HI. Messe** in der Kirche

Sonntag, 27.12.20

Fest der Heiligen Familie

09:00 Uhr **HI. Messe** für alle Familien von Regelsbrunn

Montag, 28.12.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Donnerstag, 31.12.20



- Kollekte für das Haus der Barmherzigkeit -

16:00 Uhr **Jahresschlussmesse mit Altjahressegen**

um ein glückliches, gesundes und gesegnetes
„Neues Jahr“ 2021

Freitag, 01.01.21

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

09:00 Uhr **HI. Messe** für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 03.01.21

2. Sonntag nach Weihnachten

- Haussammlung „Dreikönigsaktion“ -



09:00 Uhr **HI. Messe** für verst. Eltern Rosa und Josef Jahn

Montag, 04.01.21

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Mittwoch, 06.01.21

ERSCHEINUNG DES HERRN - Dreikönigstag

- Sammlung für das Päpstliche Missionswerk -

09:00 Uhr Hl. Messe für die Sternsinger von Regelsbrunn

Freitag, 08.01.21

17:00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Sonntag, 10.01.21

TAUFE DES HERRN

09:00 Uhr Hl. Messe für verst. Emma Preselmaier
und für Verst. der Familie Zwettler

Sonstige Termine - Dezember 2020

Donnerstag, 24.12.20 HEILIGER ABEND

16:00 Uhr WEIHNACHTSANDACHT in Regelsbrunn
(besonders für Familien mit Kindern)

19:30 Uhr WEIHNACHTSANDACHT in Scharndorf

21:00 Uhr WEIHNACHTSANDACHT in Wildungsmauer

Donnerstag, 31.12.20 Hl. Silvester

16:00 Uhr Jahresschlussmesse mit Altjahressegen in Regelsbrunn

17:00 Uhr Jahresschlussmesse mit Altjahressegen in Scharndorf

18:00 Uhr Jahresschlussmesse mit Altjahressegen
in Wildungsmauer

Sonntag, 03.01.21

2. Sonntag nach Weihnachten

Haussammlung "DREIKÖNIGSAKTION"

STATISTIK DES JAHRES 2020

	SCHARNDORF	WILDUNGSMAUER	REGELSBRUNN
<u>Taufen:</u>	BURGHAUER David	CUPA-MAYER Julian	GASS-BENKOVIC Emil WINKELBAUER Moritz ZEITELHOFFER Anton
<u>Erstkommunion:</u>	MIKOLA Mia	GUSERL Pia LOPRAIS Florian STRASSER Emma STRASSER Carolina	JAHNER Philipp ZWICKELSTORFER Martin
<i>Wegen der Corona-Pandemie werden Lichte Johannes, Vockner Benjamin, Vockner Jakob und Zwickelstorfer Noah die Hl. Erstkommunion in der Pfarrkirche in Scharndorf am 9.05.2021 empfangen.</i>			
<u>Firmung:</u>	BLAHA Denise HAUER Rainer NENICKA Annkatrin	RITTER Angelina	KEINE
<i>Auf Grund der Corona-Pandemie werden MAYERHOFER-BOLLEK Marissa und EISENKÖBL Ines das Sakrament der Firmung im Jahr 2021 feiern.</i>			
<u>Begräbnisse:</u>	KAMLANDER Lukas HÜGELSBERGER Hildegard METZKER Katharina SCHIEßLING Liselotte SKRIVANEK Irma ZWICKELSTORFER Michael	DOMSCHITZ Johann SCHMETTERER Viktor	SIMETH Leopold SIMETH Georg
<u>Trauungen:</u>	KEINE	KEINE	KEINE

Herzlichen Dank allen Spendern der Erntedanksammlung 2020!

Die große Menge der gespendeten Lebensmittel war eine wunderbare Überraschung. Insgesamt wurden 154 kg Zucker, 124 kg Reis, 94 l Öl gespendet sowie 60 kg Salz, 227 kg Konserven, einige Päckchen Haferflocken, Cerealien, Kaffee und Tee. Besonders sinnvoll erscheinen uns auch die Spenden an Konserven, wertvolle Nahrungsmittel, die lange haltbar sind und leicht zubereitet werden können.

Wir **danken Helfried Lindner** für die Möglichkeit, die Lebensmittel bei ihm zu sammeln. Das hat sicher entscheidend zum Erfolg der Aktion beigetragen. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön, an Familie Schmetterer und Familie Gaal für den Transport der gespendeten Lebensmittel, sowie Herrn Bayler für die Organisation.



Ab Montag, 7. Dezember, sind öffentliche Gottesdienste unter erhöhten Schutzmaßnahmen wieder möglich. Darauf haben sich die Kirchen und Religionsgesellschaften in einer neuen Vereinbarung mit dem Kultusministerium geeinigt. Im Wesentlichen gelten damit wieder jene Regeln, die bereits vor dem Lockdown ab 3. November praktiziert wurden. Demnach ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern bei Gottesdiensten einzuhalten, bei dem wie bisher ein Mund-Nasenschutz zu tragen ist.



Das **FRIEDENSLICHT** aus **BETHLEHEM** kann nach der Weihnachtsandacht von den Gläubigen mit nach Hause genommen werden. Bitte, wenn möglich Laternen mitbringen. Das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem symbolisiert, dass mit der Geburt Jesu eine neue Zeitrechnung begann, in der Jesus den Menschen zum Licht wurde.



Liturgie – Ecke

Die Krippe

Zur Krippe her kommt in Bethlehems Stall

Was wäre Weihnachten ohne die Krippe? Sie kann winzig klein oder riesengroß sein – eine richtige Landschaft, in der sich manchmal eine Vielzahl von Gestalten tummelt. Was kann sie, was muss sie beinhalten? In erster Linie natürlich Jesus, das neugeborene Kind, in Windeln gewickelt. Denn der Evangelist Lukas berichtet: ‚Und sie (Maria) gebahr ihren erstgeborenen Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil kein Platz in der Herberge war.‘ Danach ist wohl Maria die wichtigste Figur. Und Ochs und Esel. Erstaunlicherweise sind sie auf den ältesten Darstellungen aus der Spätantike zuerst da, einem Wort des alttestamentarischen Propheten Jesaja folgend, der sagt: ‚Es kennt der Ochse seinen Besitzer und der Esel die Krippe seines Herrn.‘ Doch das steht weder bei Lukas noch bei Matthäus, den beiden Evangelisten, die über die Geburt Jesu berichten, sondern in einem apokryphen, also nicht offiziell anerkannten Text. Dann darf Maria dazukommen. Sie liegt, von der Geburt erschöpft, in einem Bett oder betet das Kind an. Später hält sie es auch auf dem Schoß. Erst im Laufe der Zeit darf sich Nährvater Joseph dazugesellen, der vielleicht die beiden umsorgt.

Wo findet das Ganze statt? Wir assoziieren meistens einen Stall, wahrscheinlich wegen der Futterkrippe, in die das Kind gelegt wird. In älteren Darstellungen, vor allem aus dem Osten, findet die Geburt allerdings meist in einer Höhle statt.



Üblicherweise kommen noch Besucher dazu: die Hirten, die als erste nach der Aussage des Evangelisten das Kind anbeten, und auch die Magier oder Sternenkundigen (zu Königen wurden sie erst später gemacht), von denen der Evangelist Matthäus berichtet.

Die Hirtenfiguren bieten Identifikationsmöglichkeit für die Menschen der Region. Und so findet man nicht nur Krippen mit Figuren in antikisierendem Gewand, sondern vielfach solche in bäuerlicher Kleidung. Da wird dann die Höhle zum älperschen Stall.

Franz von Assisi stellte 1223 eine Krippenszene mit lebenden Tieren statt einer Weihnachtspredigt nach. Ab dem 16. Jahrhundert, vor allem in der Barockzeit, wurden Krippen als große Anlagen mit vielen Figuren dargestellt, die Menschen und Leben der Zeit repräsentierten, sodass die Geburtsszene oft ein wenig in den Hintergrund tritt.

Der Ausdruck ‚Krippe‘ wird übrigens in zweierlei Bedeutung verwendet: einerseits für die eigentliche Futterkrippe, in der das Kind liegt, andererseits für die ganze Szenerie. Auch im Jahr 2020 gibt es ein reiches Angebot verschiedener Krippenfiguren in allen Formen und Größen online zu erwerben. Den Stall kann man ja auch gemeinsam zu Hause basteln. Vielleicht ist dieses Corona-geschüttelte Jahr dafür besonders geeignet.

Gottesdienste und Advent zu Hause feiern

Gottesdienste zuhause oder via Medien (Fernsehen, Radio und Soziale Medien)

Hilfen zum Gebet im familiären Kreis und einen Überblick über Gottesdienstübertragungen via Radio, Fernsehen und Onlineplattformen bieten die Webseiten „[Netzwerk Gottesdienst](#)“ und „<https://www.erzdioezese-wien.at/advent>“

Gebetsanliegen von Papst Franziskus für Dezember 2020:

Wir beten dafür, dass unsere persönliche Christusbeziehung durch das Wort Gottes und unser Gebet wachse.

Herzlichen Dank

AN ALLE,

die das ganze Jahr über die Kirche putzen, die Kirche mit den wunder-
vollen Blumenschmuck ausstatten,
unseren Ministranten sowie all unseren
Mesnern und Organisten.

P. Dariusz und der PGR möchte sich auf
diesem Wege bei allen Damen und
Herren, die das ganze Jahr die Kirche
und den Pfarrgemeinderat
unterstützen, bedanken.

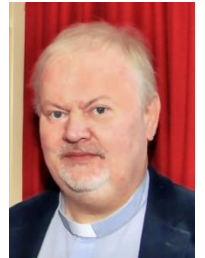
Nachrichten aus dem Pfarrverband

P. Dr. Boguslaw Kudla MSF

wurde leider aus **Petronell** abberufen.

Die **Pfarre** wird ab sofort von

P. Waldemar und **P. Dariusz** mitbetreut.



Seit **1. Dezember 2020** arbeitet **P. Boguslaw** in **Polen**, in
Wielki Kłincz (deutsch Groß Klinsch), als Rektor der
Ordensgemeinde der Missionaren von der Heiligen Familie
und als Pfarrer der örtlichen Pfarrgemeinde. Wielki Kłincz
ist ein Ort in der Gemeinde Kościerzyna (Berent) im Powiat
(Bezirk) Kościerski in der Woiwodschaft Pommern im
nördlichen Polen mit etwa 2100 Einwohnern. Der Ort liegt
ca. 8 km östlich von Kościerzyna und 47 km südwestlich von
Danzig.



Denise Blaha, Annkatrin Nemicka, Rainer Hauer, Bischofsvikar
Dariusz Schutzki, Angelina Ritter, Melanie Starkl



P. Dariusz Mogielnicki, Carolina Strasser, Florian Loprais, Emma Strasser,
Philipp Jahner, Mia Mikola, Martin Zwickelstorfer, Pia Guserl, Eva-Maria Strasser

Wir freuen uns über Wünsche und Anregungen!!!!

Für Regelsbrunn: Elisabeth Gaal; 02163/2603; elisabeth.gaal@gmx.net

Für Wildungsmauer: Eva-Maria Strasser; 0664/2530890; eva-m.strasser@gmx.at

Für Scharndorf: Hermine Hackl; 0664/9558115; herminehackl@gmx.at

Pfarrkanzlei: Am Kirchberg 4; 2403 Regelsbrunn;

In der Zeit der Corona-Pandemie - KEINE KANZLEISTUNDEN

nur nach tel. Vereinbarung 02163/2390; P. Dariusz Mogielnicki MSF: 0660/664 26 69; darek.mog@gmail.com

www.kirche-wildungsmauer.at; Pfarre Regelsbrunn u. Scharndorf – Erzdiözese Wien;